

JAHRESPLAN

Religion 1. Klasse

Rahmenrichtlinien		Kompetenzen in Schülersprache		Vorschläge zur Umsetzung		
Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen im Bereich der grundlegenden Ziele Das kann ich:	Kompetenzen im Bereich der erweiterten Ziele Das kann ich:	Zeit	Mögliche Inhalte	Methoden
Mensch und Welt						
Die Einmaligkeit jedes Menschen mit seinen Möglichkeiten und Grenzen wahrnehmen und beschreiben	Einmaligkeit der Person	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann von mir erzählen. • Ich kann von denen erzählen, die mich lieb haben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich weiß, dass ich einmalig bin. 	September	<ul style="list-style-type: none"> ○ Ich bin einmalig 	
Unterschiedliche Erfahrungen im Zusammenleben mit anderen beschreiben	Grundregeln eines gelingenden Miteinanderlebens	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann mit anderen gemeinsam spielen, in der Gruppe arbeiten. • Ich kann anderen zuhören. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich weiß, dass ich Andere verletzen kann. • Ich kann mit anderen teilen 	Sept. / Okt	<ul style="list-style-type: none"> ○ Ich bin da – zusammen mit anderen 	
Die Frage nach Gott						
Wesentliche Elemente der biblischen Rede von Gott nennen und angemessen verwenden	Gott als Vater/Mutter Bedeutung des Gottesnamens Jahwe	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne Bibelerzählungen die von Gott sprechen. Z.B.: Mose, Daniel, • Ich kann durch solche Erzählungen verstehen, wie Gott ist: • Ich kenne den Gottesnamen: ICH BIN BEI DIR. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann diese biblischen Erzählungen nacherzählen.. 	Oktober/November	<ul style="list-style-type: none"> ○ Gottesbilder 	

Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen im Bereich der grundlegenden Ziele Das kann ich:	Kompetenzen im Bereich der erweiterten Ziele Das kann ich:	Zeit	Mögliche Inhalte	Methoden
Biblische Botschaft						
Freude, Lob und Dankbarkeit über die Welt zum Ausdruck bringen	Die Welt als Schöpfung	<ul style="list-style-type: none"> • Ich sehe schöne Dinge in der Natur, staune darüber und erzähle davon. • Ich sehe Wasser, Licht, Erde ... als Geschenke Gottes. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich danke und lobe Gott durch ein Gebet, Lied ... für die vielen wunderbaren Dinge auf der Erde. • Ich kann Vieles nicht sehen und weiß, dass es doch da ist. (Gedanken, Düfte, Gefühle) 	Oktober	<ul style="list-style-type: none"> ○ Stauend die Welt entdecken 	
Jesus Christus						
Beschreiben, wie Jesus Menschen begegnet ist	Begegnungserzählungen in den Evangelien	<ul style="list-style-type: none"> • Ich weiß wie Jesus Menschen, die niemand wollte, begegnet ist. • Ich weiß, dass Jesus die Kinder besonders liebt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann Erzählungen von Jesus nacherzählen und eventuell nachspielen. 	Übers Jahr	<ul style="list-style-type: none"> ○ Von Jesus erfahren 	

Die Bedeutung des „Vater unser“ als Gebet aller Christen beschreiben	Das Gebet „ Vater unser “	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann das „Vater unser“ mitbeten . • Ich kann beim Gebet meine Hände falten und ruhig werden. • Ich weiß, dass ich zu Gott z.B. Vater oder Mutter sagen kann. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann das „Vater unser“ allein beten. • Ich weiß, dass das „Vater Unser“ das Gebet aller Christen auf der Welt ist. 	<i>Jänner oder Februar</i>	<ul style="list-style-type: none"> ○ Vater Unser 	
Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen im Bereich der grundlegenden Ziele Das kann ich:	Kompetenzen im Bereich der erweiterten Ziele Das kann ich:	Zeit	Mögliche Inhalte	Methoden
Kirche und Gemeinde						
Die Kirche in ihrer Bedeutung als Versammlungsort und als Gemeinschaft der Christen beschreiben	Die Bedeutung von Kirche	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne den Kirchenraum • Ich weiß, dass die Christen eine Gemeinschaft bilden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann einige Dinge im Kirchenraum benennen. 	<i>Mai Juni</i>	<ul style="list-style-type: none"> ○ Kirche als Gebäude und als Gemeinschaft der Getauften 	

<p>Die Botschaft des Weihnachts- und Osterfestes entdecken und deren Bedeutung benennen</p>	<p>Weihnachts-fest und Osterfest</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne das Weihnachts- und • das Osterfest. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann den Inhalt von Weihnachten wiedergeben • Ich kann den Inhalt von Ostern wiedergeben 	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Dez.</p> <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">April</p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ Weihnachten – Geburtsfest Jesu ○ Ostern – Tod und Auferstehung Jesu 	
<p>Das Sakrament der Taufe beschreiben</p>	<p>Taufe und ihre Symbole</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ich weiß, dass ich durch die Taufe zur Kirche gehöre. • Ich kenne die wichtigsten Zeichen der Taufe (Wasser, Licht). 			<ul style="list-style-type: none"> ○ Taufe ○ Taufsymbole 	

Religion: 2. Klasse

Rahmenrichtlinien		Kompetenzen in Schülersprache		Vorschläge zu Umsetzung		
Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen im Bereich der grundlegenden Ziele Das kann ich:	Kompetenzen im Bereich der erweiterten Ziele Das kann ich:	Zeit	Mögliche Inhalte	Methoden
Mensch und Welt						
Die Perspektive eines anderen einnehmen und Einfühlungsvermögen zeigen	Goldene Regel, Nächsten- und Feindesliebe	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann über meine Stärken und Schwächen nachdenken und darüber reden. • Ich kenne Wege und Zeichen der Versöhnung. • Ich kenne die goldene Regel 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann die goldene Regel aufsagen. 	<i>Jänner/ Februar</i>	<ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Ich bin gesegnet, wie ich bin</i> ○ <i>Wege und Zeichen der Versöhnung</i> 	
LIG: <i>Eigene Bedürfnisse, Stärken und Vorlieben beobachten, einschätzen und benennen.</i>	<i>Eigene Fähigkeiten, Neigungen, Stärken und Bedürfnisse</i>					
LIG: <i>Gefühle wahrnehmen, zeigen und damit umgehen</i>	<i>Situationsgerechte Formen des verbalen und nonverbalen Ausdrucks.</i>					
Die Frage nach Gott						
Hoffnungs- und Vertrauensgeschichten aus dem Alten Testament erzählen	Gottesbilder und Gottesnamen im Alten Testament	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne Erzählungen aus der Bibel, die von Hoffnung und Vertrauen auf Gott erzählen. Z.B.: 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann diese Geschichten nacherzählen • Ich weiß durch diese Erzählungen, dass auch ich 	<i>September - Oktober</i>	<ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Jakob und Esau</i> 	

LIG: Die anderen achten und ihnen helfen	LIG: Die anderen achten und ihnen helfen	<ul style="list-style-type: none"> • Jakob und Esau; 	auf Gott vertrauen und hoffen kann		<ul style="list-style-type: none"> ○ Josef und seine Brüder 	
Die Bedeutung Mariens für den christlichen Glauben darlegen	Maria	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann biblische Geschichten über Maria wiedergeben. • Ich kenne Maria als Mutter Gottes 		Dezember	<ul style="list-style-type: none"> ○ Maria – Offensein für Gott 	
Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen im Bereich der grundlegenden Ziele Das kann ich:	Kompetenzen im Bereich der erweiterten Ziele Das kann ich:	Zeit	Mögliche Inhalte	Methoden
Biblische Botschaft						
Elementare religiöse Zeichen und Symbole entdecken und ihre Bedeutungen benennen	Zentrale Bilder und Symbole religiösen Sprechens	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann erzählen, was der Baum für mich sein kann. • Ich weiß, dass Brot mehr sein kann als Brot. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann weitere Symbole des christlichen Glaubens benennen 	Übers Jahr	<ul style="list-style-type: none"> ○ Symbol Baum ○ Symbol Brot 	
Kirche und Gemeinde						
Christliche Grundgebete sprechen, deuten und persönliche Gebete formulieren	Christliche Grundgebete	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann Gott mit eigenen Worten bitten und danken • Ich kenne das Gegrüßet seist du Maria. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann ein Gebet selbst ausdenken und schreiben. • Ich kenne Gebete im Tageslauf. 	Sept. und Dezember	<ul style="list-style-type: none"> ○ Gebete im Tagesablauf ○ Gegrüßt seist du Maria 	

An Gottesdiensten verstehend teilnehmen	Elementare liturgische Sprache und Ausdrucksformen Sakrament der Versöhnung und Eucharistie	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann liturgische Gebete mitsprechen • Ich kenne die großen Unterteilungen der Eucharistiefeier • Ich weiß, dass Gott uns mit dem Sakrament der Buße einen neuen Anfang schenkt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann einige liturgische Gebete vortragen. 	<i>Zu den jeweiligen Festzeiten</i>	<ul style="list-style-type: none"> ○ Sakrament der Versöhnung ○ Sakrament der Eucharistie 	
Das Kirchenjahr und seine zentralen Feste beschreiben und deuten	Weihnachten	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann von wichtigen Zeichen, die an Advent und Weihnachten erinnern, erzählen (Adventkranz, Stern, Krippe,...) 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne Bräuche im Advent und Weihnachten 	<i>Dezember</i>	<ul style="list-style-type: none"> ○ Bräuche im Advent und Weihnachten 	

Religion: 3. Klasse

Rahmenrichtlinien		Kompetenzen in Schülersprache		Vorschläge zu Umsetzung		
Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen im Bereich der grundlegenden Ziele Das kann ich:	Kompetenzen im Bereich der erweiterten Ziele Das kann ich:	Zeit	Mögliche Inhalte	Methoden
Mensch und Welt						
Folgen von Handlungsweisen an konkreten Beispielen aufzeigen	Bergpredigt, Seligpreisungen	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne Inhalte der Botschaft Jesu 			<ul style="list-style-type: none"> ○ Die neue Botschaft Jesu 	
	Franziskus	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann etwas aus dem Leben von Franziskus erzählen • Ich kann mit Franziskus Gott für seine Schöpfung loben 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich erkenne Franziskus als einen, der dem Beispiel Jesu gefolgt ist. • Ich kann den Inhalt des Sonnengesang wiedergeben 	Oktober	<ul style="list-style-type: none"> ○ Der HI Franz von Assisi folgt dem Beispiel Jesu 	

Biblische Botschaft						
Elementare religiöse Zeichen und Symbole entdecken und ihre Bedeutungen benennen Religiöse Sprachformen entdecken und ihre Bedeutungen benennen	Zentrale Bilder und Symbole religiösen Sprechens Gleichnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann Beispiele von Gottesbildern nennen. • Ich kann ein Gleichnis nacherzählen. 		November- September	<ul style="list-style-type: none"> ○ Gottesbilder ○ Reich- Gottes Gleichnisse 	
Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen im Bereich der grundlegenden Ziele Das kann ich:	Kompetenzen im Bereich der erweiterten Ziele Das kann ich:	Zeit	Mögliche Inhalte	Methoden

Den Weg des Volkes Israel mit Gott beschreiben und in Bezug zu menschlichen Erfahrungen setzen	Mose und der Auszug aus Ägypten (Exoduserzahlung)	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann in groben Zügen die Exodusgeschichte wiedergeben • Ich kenne die Bedeutung des Namen Gottes 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich weiß, dass ich durch diese Erzählungen auch auf Gott vertrauen kann 	Jänner - Februar	<ul style="list-style-type: none"> ○ Moses: Gefangennahme und Befreiung des Volkes Israel; Bundesschluss
Jesus Christus					
Die Geschichte von Jesu Leiden, Tod und Auferstehung in Grundzügen wiedergeben	Wichtige Stationen und Personen von Jesu Leiden, Tod und Auferstehung nach den Berichten der Evangelien	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne die Ostergeschichte • Ich kenne biblische Erzählungen von der Begegnung mit dem Auferstandenen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann den Leidensweg Jesu mit „Kreuzwegen“ von heute verbinden • Ich kenne die Tage der hl. Woche 	März / April	<ul style="list-style-type: none"> ○ Jesu Leiden, Tod und Auferstehung
Kirche und Gemeinde					
An Gottesdiensten verstehend teilnehmen.	<p>Elementare liturgische Sprache und Ausdrucksformen</p> <p>Sakrament der Versöhnung und Eucharistie</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne die großen Unterteilungen der Eucharistiefeier 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann einige liturgische Gebete vortragen. 	April / Mai	<ul style="list-style-type: none"> • Ablauf und Aufbau der Eucharistiefeier

Die Kirche in ihrer Bedeutung als Versammlungsort und als Gemeinschaft der Christen beschreiben	Die Bedeutung von Kirche	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne den Kirchenraum 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann dargestellte Personen beim Namen nennen 	Mai	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lehrausgang in die Ortskirche 	
Das Kirchenjahr und seine zentralen Feste beschreiben und deuten	Weihnachten, Ostern, Pfingsten	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne den Advent als Zeit der Vorbereitung und des Erwartens. • Ich kenne die Symbole der Karwoche und von Ostern • Ich kenne die Pfingstgeschichte 		Juni April Dezember	<ul style="list-style-type: none"> ○ Advent ○ Fastenzeit ○ Karwoche ○ Osterzeit ○ Pfingsten 	
Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen im Bereich der grundlegenden Ziele Das kann ich:	Kompetenzen im Bereich der erweiterten Ziele Das kann ich:	Zeit	Mögliche Inhalte	Methoden
Andere Religionen						
Jüdisches Leben zur Zeit Jesu beschreiben	Judentum	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne verschiedene Orte im Heiligen Land. • Ich weiß, dass in Jerusalem der Tempel steht 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann Orte der Bibel auf der Landkarte zeigen. • Ich kann vom Pascha-Fest erzählen. 	Mai	<ul style="list-style-type: none"> ○ Das Land in dem Jesus lebte ○ Der Tempel ○ Das Paschafest 	

Religion: 4. Klasse

Rahmenrichtlinien		Kompetenzen in Schülersprache		Vorschläge zur Umsetzung		
Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen im Bereich der grundlegenden Ziele Das kann ich:	Kompetenzen im Bereich der erweiterten Ziele Das kann ich:	Zeit	Lerneinheiten/Themen	Methoden
Mensch und Welt						
Maßstäbe christlichen Handelns beschreiben und auf konkrete Situationen beziehen LIG: <i>Sinn und Zweck von Regeln und Normen in verschiedenen Bereichen im eigenen Umfeld untersuchen und beurteilen</i>	Dekalog <i>Regeln in Schule, Familie und Freizeit</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne die zehn Gebote. • <i>Ich kenne die Regeln der Schule und halte mich daran</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne die Präambel der 10 Gebote und weiß um deren Bedeutung • Ich kann die 10 Gebote aufsagen 	Jänner/Februar	<ul style="list-style-type: none"> • Das Leben gestalten- auf Gottes Anweisungen achten 	
Die Frage nach Gott						
Den christlichen Glauben an den dreieinigen Gott deuten	Gott als Vater, Sohn und Heiliger Geist	<ul style="list-style-type: none"> • Ich weiß, dass der Vater, der Sohn und der hl. Geist in Beziehung stehen. 		Übers Jahr verteilt	<ul style="list-style-type: none"> • Das Glaubensbekenntnis 	

Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen im Bereich der grundlegenden Ziele Das kann ich:	Kompetenzen im Bereich der erweiterten Ziele Das kann ich:	Zeit	Lerneinheiten/Themen	Methoden
Biblische Botschaft						
Wesentliche Elemente der christlichen Glaubenssprache verstehen und verwenden	Metaphorische Sprache Worte und Gleichnisse Jesu	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne eine Legende vom Hl. Nikolaus. • Ich kann ein Gleichnis Jesu nacherzählen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann ein Gleichnis Jesu deuten 	<i>Dezember/Jänner</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Auf Gottes Ruf hören- die Not der Menschen sehen 	
Biblische Glaubenszeugnisse deuten und in Bezug zum eigenen Leben und zum Leben anderer setzen	Abraham und Sara	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne Abraham als den Vater aller Glaubenden • Ich kann Erzählungen von Abraham und Sara aus der Bibel wiedergeben. 		<i>Oktober November</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Abraham und Sara- von Gott gerufen 	

Das biblische Schöpfungslob als Ausdruck von Staunen und Freude über das Leben deuten LIG: <i>Über die Verantwortung des Menschen für Veränderungen der Umwelt nachdenken und diskutieren.</i>	Schöpfungserzählungen <i>Nutzungsformen und Ringriffe in die Natur</i>	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann den Schöpfungspsalm gestalten <i>Ich denke über die Verantwortung des Menschen gegenüber der Natur nach.</i>		September/Oktober	<ul style="list-style-type: none"> Staunenswert sind deine Werke 	
Biblische Botschaft						
Wesentliche Elemente der christlichen Glaubenssprache verstehen und verwenden	Metaphorische Sprache Worte und Gleichnisse Jesu	<ul style="list-style-type: none"> Ich kenne Worte und Gleichnisse Jesu Ich kann ein Gleichnis nacherzählen 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann einzelne Reden und Handlungen Jesu deuten 	Übers Jahr	<ul style="list-style-type: none"> ▪ biblische Gleichnisse 	
Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen im Bereich der grundlegenden Ziele Das kann ich:	Kompetenzen im Bereich der erweiterten Ziele Das kann ich:	Zeit	Lerneinheiten/Themen	Methoden
Kirche und Gemeinde						
Gliederung der Kirche wiedergeben und Dienste in der Kirche beschreiben	Aufbau der Kirche und Aufgaben in der Kirche	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann den Begriff „Kirche“ erklären Ich kenne den Aufbau der Kirche (Weltkirche, Diözese, Dekanat, Pfarrei). Ich kann die verschiedenen Dienste in meiner Pfarrei nennen (Lektor/in, Ministrant/in, Organist/in...). 	<ul style="list-style-type: none"> Ich weiß den Namen des Papstes, des Bischofs meiner Diözese, des Dekans und des Ortspfarrers. 	Mai Juni	<ul style="list-style-type: none"> Die Kirche als lebendiges Volk Gottes 	

Andere Religionen					
Wichtige Elemente des jüdischen und muslimischen Glaubens benennen und mit den christlichen Elementen vergleichen	Merkmale monotheistischer Religionen	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne die drei Religionen, die sich auf Abraham berufen. • Ich kann min. ein Merkmal dieser Religionen im Vergleich nennen. • Ich weiß, dass Juden, Christen und Muslime nur an einen Gott glauben und kenne die Gottesnamen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann weitere Merkmale dieser Religionen nennen. • Ich kann Parallelen dieser Religionen aufzeigen. 	April/Mai	<ul style="list-style-type: none"> • Die Welt ist eben bunt

Religion: 5. Klasse

Rahmenrichtlinien		Kompetenzen in Schülersprache		Vorschläge zur Umsetzung		
Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen im Bereich der grundlegenden Ziele Das kann ich:	Kompetenzen im Bereich der erweiterten Ziele Das kann ich:	Zeit	Lerneinheiten/Themen	Methoden
Die Frage nach Gott						
Zu Lebensfragen Stellung nehmen	Christliche Sicht zu Lebensfragen	<ul style="list-style-type: none"> Ich kenne die christliche Sichtweise zu aktuellen Fragen 		Übers Jahr	<ul style="list-style-type: none"> Zu aktuellen Fragen 	
Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen im Bereich der grundlegenden Ziele Das kann ich:	Kompetenzen im Bereich der erweiterten Ziele Das kann ich:	Zeit	Lerneinheiten/Themen	Methoden

Biblische Botschaft					
Den Grundaufbau der Bibel beschreiben und Altes und Neues Testament unterscheiden	Einteilung der Bibel	<ul style="list-style-type: none"> • Ich weiß was das Wort Bibel bedeutet und kenne andere Namen dafür. • Ich kenne die grundlegende Einteilung der Bibel • Ich kann Bibelstellen finden • Ich kann die Namen der vier Evangelisten aufzählen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich weiß, dass jeder Evangelist anders von Jesus geschrieben hat • Ich kenne für jeden Evangelisten das typische Zeichen. 	<i>März/April</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Wort Gottes und das Evangelium
Jesus Christus					
Würdenamen Jesu deuten und mit Erfahrungen der Juden und Christen in Verbindung setzen	Immanuel, Messias und Kyrios	<ul style="list-style-type: none"> • Ich weiß, dass Messias „der Gesalbte“ heißt • Ich kann das Wort „Immanuel“ erklären 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich weiß, was der Würdenname Kyrios bedeutet 	<i>Dezember</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Jesus, der Gesalbte und der, der uns rettet

An Beispielen darstellen, was Nachfolge Christi bedeutet.	Lebenswege von Heiligen Menschen, die sich in der Nachfolge Christi für andere einsetzen	<ul style="list-style-type: none"> • Ich verstehe den Begriff „Heilig“ • Ich kenne Heilige und kann aus ihrem Leben erzählen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann aus dem Leben bekannter Seliger und Heiliger der Diözese erzählen. • Ich kann an Beispielen von Heiligen darstellen, was Nachfolge Christi bedeutet 	<i>September/Oktober</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Heilige als Vorbilder für uns Christen 	
Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen im Bereich der grundlegenden Ziele Das kann ich:	Kompetenzen im Bereich der erweiterten Ziele Das kann ich:	Zeit	Lerneinheiten/Themen	Methoden
Kirche und Gemeinde						
Gottesdienstliche Feiern deuten und gestalten	Aufbau und Bedeutung des Gottesdienstes	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne die 4 Hauptteile der heiligen Messe. • Ich kenne den Unterschied zwischen einer Eucharistiefeier und einer Wortgottesfeier. • Ich kenne einige Bereiche, in denen Laien sich in der Messe einbringen können. 		<i>Mai/Juni</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Abschlussgottesdienst 	

<i>Die Kirche in ihrer Bedeutung als Ort der Versammlung und als Gemeinschaft der Christen beschreiben</i>	Die Bedeutung von Kirche	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne den Kirchenraum 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann dargestellte Personen beim Namen nennen 	<i>Mai</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lehrausgang in die Ortskirche 	
<i>Feste und Zeiten des Kirchenjahres beschreiben</i>	Kirchliche Feste <i>Religiöses Brauchtum Liturgische Farben</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Ich weiß, an welchem Tag das Kirchenjahr beginnt und an welchem es endet. • Ich kenne die wichtigsten Zeiten des Kirchenjahres. • Ich weiß, dass der Advent auf Weihnachten und die Fastenzeit auf Ostern vorbereitet. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann die liturgischen Farben den jeweiligen Zeiten und Festen des Kirchenjahres zuordnen. • Ich kann weitere Feste des Kirchenjahres aufzählen und erklären • Ich kann zu den drei großen Festen die passenden biblischen Geschichten erzählen 	<i>November/Dezember</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Kirchenjahr und deren zentrale Bedeutung für uns Christen 	
Andere Religionen						
<i>Jüdisches Leben zur Zeit Jesu beschreiben</i>	Judentum	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne verschiedene Orte im Heiligen Land und kann sie den Erzählungen der Bibel zuordnen • Ich kenne den Tempel und weiß um dessen Bedeutung für die Juden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann Orte der Bibel auf der Landkarte zeigen. • Ich finde das Heilige Land auf Globus oder Landkarte 	<i>Jänner/Februar</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das hl. Land, in dem Jesus lebte 	